

Liebe Mitglieder des Vereins

Wir hoffen euch anzutreffen am Strassenfest am Samstag, 18. Juni. Das Volg-Ladenteam unter der Leitung von Rilana Rutschmann wird uns mit Kaffee und Süssem bewirten, und wir können unsern Zopf für den Brunch am folgenden Sonntagmorgen vom Team backen lassen. Rilana Rutschmann steht für Gespräche, Anregungen und Fragen zur Verfügung. Wir werden mit einigen Mitgliedern ebenfalls präsent sein.

Wir danken dem Volg-Team für die Bereitschaft, den Kontakt mit der Kundschaft am Unterdorf-Fest zu pflegen.

Wie im 3. Brief mitgeteilt, haben wir verschiedene Szenarien zur Weiterführung eines Quartierladens am bisherigen und an weiteren Standorten evaluiert, Dave Roth hat uns als Architekt beraten. Im Moment scheint uns die einzige realistische Variante, den Laden am bestehenden Ort weiterzuführen. Eine günstige Nachricht hat uns vom Gemeinderat Windisch erreicht: Die Nutzung der Parzelle mit dem Laden wird uns bis 2032 zugesichert. Das bringt für potentielle Betreiber des Ladens eine längerfristige Sicherheit und für uns erhöhte Chancen, eine Betreiber/in zu finden. Wir haben auch die Landi Maiengrün als ursprüngliche Interessentin über die besseren Rahmenbedingungen orientiert, eine Antwort steht noch aus.

Für die Suche einer Ladenbetreiberin sind wir am Erstellen eines Grundlagenpapiers mit Rahmenbedingungen für eine Ladenübernahme. Dazu hat uns ein Vertreter der Volg-Detailhandels AG beraten und dokumentiert. Uns scheint im Moment die Weiterführung als Prima-Laden geeignet, das ist eine Art Franchising-System, eine eigenverantwortliche Trägerschaft bezieht Waren und Dienstleistungen von Volg. Es bestehen grössere Freiheiten in der Gestaltung des Angebots als bei einem normalen Volg-Laden.

Es ist auch möglich, einen «freien Laden» zu betreiben, der Teile des Sortiments von Volg beziehen kann, aber nicht muss. Volg bietet in diesem Fall keine Dienstleistungen wie z.B. Kassensystem, und es gelten andere Lieferbedingungen.

Natürlich halten wir auch solche Varianten, die ganz ohne Beziehungen zu Volg auskommen, für realisierbar. Die Wahl muss mit einer künftigen Betreiberin abgesprochen werden.

Es zeichnet sich ab, dass wir einer potentiellen Betreiberin des Ladens einen Anteil Startkapital zusichern werden.

Übrigens: Die Aargauerzeitung hat am Freitag, 3. Juni, über Aktualitäten aus unserm Verein berichtet.

Wir hoffen auf viele Begegnungen am Strassenfest vom 18. Juni!

Mit herzlichem Gruss

Vorstand des Vereins Quartierladen Unterwindisch  
Albert Deiss, Ruedi Hintermann, Martina Roth, Margrit Schaller, Adriano Devidè